



Vergabe- und Bauvertragsrecht

Umgang mit Unterauftragnehmern

Knackpunkte des Vergaberechts

Montag, 26. Januar 2026 | online: 10:00 - 11:30 Uhr

Webinar-Nr.: [WB265839](#)

Gute Gründe für Ihre Teilnahme

In der Praxis stellt sich häufig das Problem, dass Auftragnehmer während der Auftragsausführung Unternehmen als Unterauftragnehmer einsetzen (zum Beispiel auf der Baustelle oder Freelancer im Dienstleistungsbereich), über deren Einsatz der öffentliche Auftraggeber nicht Bescheid weiß. Die im Vergabeverfahren obsiegenden Bieter vergeben Teile eines Auftrages an Unterauftragnehmer, die ihrerseits weitere Unterauftragnehmer beauftragen (sog. Kette der Unterauftragsvergabe). Dies stellt die vergaberechtliche Eignungsprüfung in Frage und kann zu einem schwer durchschaubaren Geflecht von Vertragsbeziehungen und schlimmstenfalls zu einer wesentlichen Vertragsänderung im Sinne des § 132 GWB führen.

Erfahren Sie in 90 Minuten, wie Sie bereits bei der Erstellung der Vergabeunterlagen und später während der Vertragslaufzeit die unkontrollierte Weitergabe von Aufträgen an Unterauftragnehmer vorbeugen und gegebenenfalls von vornherein nur solchen Unternehmen den Zuschlag erteilen, die zumindest einen vorher festgelegten Teil der zu vergebenden Leistung selbst ausführen und sich insoweit keiner Unterauftragnehmer bedienen.

- Abgrenzung von Nachunternehmerschaft und Eignungsleihe
- Zulässigkeit des Nachunternehmereinsatzes in nationalen und EU-Verfahren
- Wahrung des Interesses des Auftraggebers, zu wissen wer mit der Auftragsausführung betraut ist
- Selbstausführungsgebot als Bestandteil der Bewerbungs- und Vertragsbedingungen
- Selbstausführungsgebot als Bestandteil der Vertragsbedingungen nach VOB/B und VOL/B

Ihre Dozentin

Caroline Ackermann

Rechtsanwältin bei der Luther Rechtsanwaltsgesellschaft mbH, München.

Dieses Webinar richtet sich an

Leiter und Mitarbeiter der Vergabestellen, Rechnungsprüfungsämter und der Fachämter der Gemeinden, Städte, Kreise und Zweckverbände, Angehörige der Kommunalaufsicht und Architekten- und Ingenieure, Mitarbeiter der Bau- und Wohnungswirtschaft sowie Rechtsanwälte.

[>> ALLE INFOS & ANMELDUNG](#)

Termin

Montag, 26. Januar 2026

Beginn: 10:00 Uhr
Ende: 11:30 Uhr

Teilnahmegebühren

145,- € für Mitglieder
180,- € für Nichtmitglieder

Rückfragen und Kontakt

Bei allen technischen
Fragen wenden Sie sich bitte an
unsere Servicehotline Webinare:

T 030 390473-610

E kundenservice@vhw.de

Hinweise

Bitte haben Sie zum Webinar eine Textausgabe zum Vergaberecht zur Hand. Über die Veranstaltung stellen wir Ihnen eine Teilnahmebescheinigung über 1,5 Vortragsstunden aus. Diese ist auch geeignet zur Vorlage bzw. Anerkennung nach § 15 FAO bei der jeweiligen Rechtsanwaltskammer. Auf Wunsch können wir einen Antrag auf Anerkennung bei der für Sie zuständigen Architekten-/Ingenieurkammer stellen. Die einzelnen Kammern benötigen einen Vorlauf von bis zu 7 Wochen vor Veranstaltungstermin. Info Pflichtfortbildungen:
www.vhw.de/fortbildung/pflichtfortbildung

WEBINARE – Allgemeine Hinweise und weiterführende Informationen

Technische Voraussetzungen für Ihre Teilnahme am Webinar

Anwendungsdatei mit Installation

Sie haben Cisco Webex Meeting bisher noch nicht genutzt? Dann werden Sie nach dem Anklicken des Zugangslinks aufgefordert, sich die Datei webex.exe herunterzuladen. Wir empfehlen das Herunterladen und die Installation der Anwendungsdatei, da Sie dann alle Interaktionsmöglichkeiten vollumfänglich nutzen können.

Browserzugang ohne Installation

Alternativ können Sie auch, ohne Installation, über Ihren Browser beitreten. Wir empfehlen eine aktuelle Version von Mozilla Firefox, Google Chrome, Microsoft Edge oder Safari für MacOS.

Zugang mit Tablet oder Smartphone

Mit der App von Webex für Android und iOS ist eine Teilnahme auch über ein Tablet oder Smartphone möglich.

Testen Sie Ihren Zugang im Vorfeld in unserem Testraum!

Link Test-Raum

*Meeting Passwort: **Fortbildung!***

Nur für Tablet/Smartphone:

Meeting-Kennnummer (Zugriffsscode): 2375 281 3625

Für das Webinar benötigen Sie entweder einen Desktop-PC, einen Laptop oder ein anderes mobiles Endgerät (z. B. ein Tablet).

Eine Webcam und/oder ein Mikrofon sind nicht zwingend erforderlich. Sie können Ihre Fragen auch im Chat schreiben. Oder Sie wählen sich über die Webinar-Telefonnummer ein. Dann können Sie per Telefon im Webinar sprechen. Die Telefonnummer steht im Einladungs-schreiben.

Video-Leitfaden

Ablauf von vhw-Webinaren

Spätestens einen Tag vor dem Online-Veranstaltungstermin erhalten Sie eine E-Mail mit einem Anmeldelink. Bitte beachten Sie bei erstma-liger Teilnahme an einem vhw-Webinar auch den Eingang Ihres Spam-Ordners.

- Die Webinar-Unterlagen werden spätestens 1 Tag vor der Online-Veranstaltung als Download in unserer vhw-Cloud zur Verfügung gestellt. Den Zugang zur vhw-Cloud erhalten Sie in der E-Mail mit dem Anmeldelink.
- Innerhalb 1 Woche nach der Veranstaltung erhalten Sie per E-Mail einen Link auf unsere Cloud, auf der die Webinar-Unterlagen für einen Zeitraum von weiteren 8 Wochen als Download abrufbar sind.
- Im Nachgang des Webinars erhalten Sie per E-Mail außerdem ein Teilnahmezertifikat, welches die gehörten Zeitstunden vermerkt. Dieses kann als Fortbildungsnachweis bei Kammern und Berufsverbänden vorgelegt werden. Wir unterstützen Sie gerne bei der Klä-rung der Anerkennungsfähigkeit. Bitte beachten Sie, dass die einzelnen Kammern einen Vorlauf von bis zu 7 Wochen vor Veranstal-tungstermin benötigen.

Info Pflichtfortbildungen: www.vhw.de/fortbildung/pflichtfortbildungen

Rückfragen und Kontakt

Bei allen technischen Fragen wenden Sie sich bitte an unsere Servicehotline Webinare:

Tel.: 030 390473-595, E-Mail: webinare@vhw.de